

## STIFTUNG OBESUNNE

## Projekt «pflegenahes Wohnen»

In den nächsten Jahrzehnten kommen grosse Herausforderungen auf die Gesellschaft zu. Es gilt mitunter eine immer grösser werdende Anzahl Personen im letzten Lebensabschnitt zu unterstützen. Dabei sind auch neue Wohn- und Betreuungsformen gefragt, welche einen allfälligen Heimeintritt hinauszögern oder gar vermeiden. Die Obesunne ist dabei bereits heute mit Alterswohnungen, Tages- und Entlastungsangeboten gut positioniert. Für ein weiteres Angebot hat der Stiftungsrat nun beschlossen, eine Teilaufstockung des Pflegeheims am Bromhübelweg 15/17 für «pflegenahes Wohnen» zu prüfen. Er hat das Architekturbüro Kunzundmösch, Basel, beauftragt, dazu ein Projekt zu erarbeiten. Vorgesehen sind acht

Ein-Zimmerwohnungen, ergänzt mit einem Begegnungs- und Aufenthaltsbereich. Zielgruppe sind Personen, die nicht mehr in ihrer eigenen Wohnumgebung leben können, weil sie dauerhaft gesundheitliche Einschränkungen aufweisen, jedoch mit der richtigen Einbindung keine 24-Stunden-Überwachung benötigen. Das Angebot richtet sich auch an Personen, die nach einer Akutsituation und einer Zeit der Rehabilitation in einer stationären Einrichtung sich soweit wieder erholt haben, dass sie nur noch punktuell Unterstützung benötigen. Ende August wird nun das Baugesuch eingereicht. Bei einem optimalen Verlauf rechnen wir mit der Baubewilligung bis Ende 2019; eine allfällige Realisierung ist im Jahr 2020 geplant. Wir

sind überzeugt, mit diesem Projekt in Arlesheim die bestehenden Dienstleistungen mit einem neuen Angebot zu ergänzen und damit der Bevölkerung von Arlesheim und Umgebung weitere Möglichkeiten in der Begleitung im Alter zu eröffnen.

*Reto Wolf,  
Geschäftsführer*

